



## Checkliste für Beschwerden (Mitteilungen)

### **des Internationalen Übereinkommens zur Beseitigung von Rassendiskriminierung (CERD)**

Angabe auf welches Abkommen man sich beruft: ... (für die Schweiz: CERD)  
Datum: ...

#### **I. Angaben zur beschwerdeführenden Person**

- Personalien
  - Name/Vorname(n): ...
  - Geburtsdatum und -ort: ...
  - Nationalität/Staatsbürgerschaft: ...
  - ev. Pass-/Identitätsausweisnummer: ...
  - ev. Geschlecht: ...
  - ev. Zivilstand/Kinder: ...
  - ev. Beruf: ...
  - ev. Ethnischer Hintergrund, Religionszugehörigkeit, soziale Gruppe (sofern von Bedeutung)
  - Aktuelle Adresse: ...
  - ev. Postadresse für vertraulichen Briefverkehr (sofern von der aktuellen Adresse abweichend)
  - Fax/Telefon/E-Mail
  
- Angabe, ob die Mitteilung vom Verfasser eingereicht wird:
  - in eigener Person (als mutmassliches Opfer). Handelt es sich bei den mutmasslichen Opfern um eine Gruppe von Einzelpersonen, so sind zu jeder Person grundlegende Angaben zu machen;
  - im Namen einer anderen Person (des/der mutmasslichen Opfer).
  
- Bei Einreichung einer Mitteilung im Namen einer anderen Person: Angaben zu dieser anderen Person
  - Name/Vorname(n): ...
  - Geburtsdatum und -ort: ...
  - Nationalität/Staatsbürgerschaft: ...
  - ev. Pass-/Identitätsausweisnummer: ...
  - ev. Geschlecht: ...
  - ev. Zivilstand/Kinder: ...
  - ev. Beruf: ...

- ev. Ethnischer Hintergrund, Religionszugehörigkeit, soziale Gruppe (sofern von Bedeutung)
- Aktuelle Adresse: ...
- ev. Postadresse für vertraulichen Briefverkehr (sofern von der aktuellen Adresse abweichend)
- Fax/Telefon/E-Mail

Vollmacht für die Mitteilung im Namen und mit Wissen/Einverständnis dieser Person (Beilage ...)

*oder*

Bei Fehlen einer Vollmacht: Beschrieb der Beziehung zu dieser Person und Erläuterung der Gründe, weshalb die Einreichung der Mitteilung im Namen dieser Person als angebracht erachtet wird: ...

## II. Betroffener Staat

- Name des Vertragsstaates, der Vertragspartei des Übereinkommens ist und die Möglichkeit des individuellen Mitteilungsverfahrens anerkannt hat (CH: Mitteilungen an den Ausschuss für die Beseitigung von Rassendiskriminierung [CERD])

## III. Sachverhalte der Mitteilung / angerufene Bestimmung/en des Übereinkommens

- Erläuterung der Sachverhalte sowie Art und Umstände der mutmasslichen Rechtsverletzungen in chronologischer Abfolge (Daten/Orte). Berücksichtigung aller Angelegenheiten, die ausschlaggebend sein können für die Beurteilung und Prüfung des Falles.
- Mutmasslich verletzte Bestimmung/en des Übereinkommens (z.B. Art. 5 und 6 CERD).
- Darlegung, weshalb die beschriebenen Sachverhalte und Umstände als Verletzung der Bestimmung/en gelten sollen: ...

## IV. Unternommene Schritte zur Ausschöpfung innerstaatlicher Rechtsmittel

- Unternommene Schritte, um auf nationaler Ebene Abhilfe für die mutmassliche Verletzung zu schaffen. Beschreibung der zur Anwendung gelangten Verfahren (inkl. der Anrufung von Gerichten und anderen öffentlichen Institutionen oder politischen Massnahmen), Angabe der geltend gemachten Rechtsmittel und Massnahmen mit Zeitangaben und erreichten Ergebnissen:
  - Art des/der Rechtsmittel
  - Datum/Daten
  - Wer initiierte die Massnahme?
  - Angerufene Behörde oder Instanz
  - Name der Gerichtsbehörde/n (kommunal, kantonal, national)
- Detaillierte Erläuterung der Gründe bei Nichtausschöpfung der nationalen Rechtsmittel (etwa aufgrund der Behauptung, dass deren Anwendung eine unangemessene zeitliche Verschleppung bewirken würde, oder dass sie nicht wirkungsvoll wären, oder dass sie *in casu* nicht zur Verfügung stehen): ...

## V. Andere internationale Verfahren

- ❑ Angabe, ob die gleiche Angelegenheit bereits zur Prüfung im Rahmen eines anderen Untersuchungs- oder Streitbeilegungsverfahrens eingereicht worden ist (namentlich an den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte): ...
- ❑ Wenn dies der Fall ist, detaillierte Beschreibung,
  - welche(s) Verfahren zur Anwendung kam oder kommt,
  - der geltend gemachten Rechtsansprüche,
  - Datum/Daten und
  - Ergebnisse (sofern vorhanden)

## VI. Datum und Unterschrift

Datum/Ort: ...

Unterschrift des Verfassers / der Verfasser und/oder des/r Opfer: ...

## VII. Liste der beigefügten Unterlagen (Kopien - keine Originale der Mitteilung beilegen)

- ❑ Schriftliche Handlungsvollmacht (sofern Mitteilung im Namen einer anderen Person eingereicht wird und keine anderweitigen Gründe für das Fehlen einer speziellen Vollmacht bestehen): ...
- ❑ Entscheide innerstaatlicher Gerichte und Behörden zur Mitteilung (hilfreich ist auch eine Kopie der entsprechenden nationalen Gesetzgebung): ...
- ❑ Beschwerden/Mitteilungen an andere internationale Untersuchungs- oder Beilegungsverfahren und deren Entscheide: ...

Wenn diese Unterlagen unvollständig sind bzw. extra vom Mitteilenden angefordert werden müssen oder wenn die Begleitdokumente nicht in den Amtssprachen des Sekretariats zur Verfügung gestellt werden, kann es u.U. zu erheblichen Verzögerungen in der Behandlung der Mitteilung kommen.

(Quelle: Christoph Spénlé: «Alternativen zur EMRK? Die für die Schweiz verbindlichen Mitteilungsverfahren der UNO-Menschenrechtskonventionen». Referat anlässlich der Veranstaltung des Europa-Instituts an der Universität Zürich über «Aktuelle Rechtsfragen zur Europäischen Menschenrechtskonvention» vom 9. März 2004.)